

## "Die Karte ist König"

Dieses Bramfelder Skat-Team konnte sich wirklich sehen lassen. Mit dem Vizemeister der norddeutschen Vereinsmeister, dem letztjährigen Vierten der Hamburger Seniorenmeisterschaft, zwei soliden Defensivkünstlern, dazu dem größten Talent, welches der Bramfelder SV je gesehen hat, wollte und musste der BSV den 1. Platz in der Oberliga West und damit den Aufstieg in die 3. Bundesliga als Ziel ausgeben. Alles andere wäre mutlose Zurückhaltung gewesen.

Nach dem ersten Spieltag war Platz 3 zwar eine kleine Enttäuschung, aber das Feld war eng zusammen, und der BSV fuhr im Windschatten der nächsten Bergwertung entgegen.

Zum Gipfeltreffen ging es am zweiten Spieltag nach Elmenhorst in Holstein. Mit drei fantastischen Mannschaften auf 900 Einwohner ist es vermutlich die intelligenteste Gemeinde Deutschlands. Der BSV traf auf die Teams und Mitfavoriten der Bundesligavereine von SIG Buben Elmenhorst und Hansa Hamburg. Vierte Mannschaft am Tisch waren die Billstedter Lausbuben. Dass mindestens ein Favorit in der kleinen holsteinischen Gemeinde seinen Platz auf dem Siegetreppchen verlieren würde, war klar, aber dass er gleich um seine Lizenz fürchten musste...

Die SIG Buben Elmenhorst erreichten 4582 und 4331 Spielpunkte. Eigentlich eine Traumpunktzahl, aber an diesem Spieltag reichte es (nur) für Platz 2 und 4:2 Zähler. Hansa kontrollierte in beiden Runden vom Anfang bis zum Ende jeden der vier Tische. Mit **4927** und **4535** Spielpunkten sackte Hansa kompromisslos alle möglichen Zähler ein.

Mein Skatfreund Götzi aus Vorpommern sagt immer: "Die Karte ist König", soll heißen, ohne entsprechende Karten kann kein Spiel gewagt werden. Götzis beschworener König gab den Bramfelder Skatfreunden dieses Mal keine Chance. Die Bramfelder waren am Tisch so entscheidend wie Balljungen beim Tennismatch. Mit 0:6 Punkten fiel der BSV tief auf den dritten von fünf Abstiegsplätzen. Die Billstedter Lausbuben standen angesichts der Konkurrenz an diesem Spieltag mit 2:4 Punkten eher auf der Sonnenseite.

Leer und lustlos wurden am 3. Spieltag lediglich zwei Punkte geholt und so ein weiterer Zähler auf einen Nichtabstiegsplatz verloren. Der BSV war am Ende des Feldes.

Wenn der Besenwagen immer dichter kommt, lohnen Blicke nur nach vorn. Und wer an sich glaubt, wird irgendwann auch einen Lauf bekommen. Das BSV Team wusste um die eigenen Stärken und hatte bereits gegen alle Favoriten gespielt. Folgerichtig erzielte die Mannschaft am vorletzten Spieltag *eingepflante* 5:1 Punkte. Dies reichte, um sich einen Punkt vom Abstiegsplatz zu entfernen.

Der 5. und letzte Spieltag wurde traditionell für alle Mannschaften der VG21 in der Kantine des Studios Hamburg ausgespielt. Für die BSV Gegner - den überraschenden Spitzenreiter SC Wandsetal und den viertplatzierten SC Geld - ging es um den Thron, für Elveshörn und Bramfeld um die letzten Plätze im Rettungsboot.

Die Bramfelder erwischten eine gute Form und wurden am Ende dank eines 5:1 noch Sechster. Für den SC Wandsetal gab es statt Feuerwerk und Champus nur Taschentücher. Und zwar die ganz große Packung, denn es reichte nur zu Platz 4. Für den SC Geld endete der Tag bedeutungslos mit Platz 5. Elveshörn bejubelte an diesem Tag den Klassenerhalt. Doch wegen eines Wechselfehlers wurden ihnen Tage später drei Punkte abgezogen. Das war einer zu viel, denn auch auf Platz 12, dem besten Abstiegsplatz, hieß es "Tschüss Oberliga". Unser

Glückwunsch ging an die verdienten Meister von Hansa Hamburg IV. Zweiter wurde die SIG Buben Elmenhorst.

Die zweite Mannschaft des BSV belegte Platz 10 in der Bezirksliga. Es war für beide Mannschaften eine spannende Saison, die festlich beim Lieblingsgriechen in Bramfeld ausklang.

ReNe von den Skatfreunden im Bramfelder SV

### Abschlusstabelle Oberliga West:

geprüfte Tabelle am 5. Spieltag nach der 10. Serie:				12.09.16	10:24
Rang	KB	LV.VG.V	Oberliga West	Sp-P.	We-P.
1	D	02.21.016	Hansa Hamburg IV	38.552	21:09
2	H	02.21.045	SIG Buben Elmenhorst III	40.507	19:11
3	S	02.23.034	Herz As Neumünster III	38.924	19:11
4	N	02.21.074	SC Wandsetal	37.333	19:11
5	M	02.21.007	SC Geld 61	38.774	18:12
6	L	02.21.026	Skatfreunde im Bramfelder SV	36.652	16:14
7	A	02.21.015	Lur up im SV Lurup III	36.509	16:14
8	F	02.21.021	Hummel Hummel I	34.671	15:15
9	C	02.24.031	TSV Gudow	34.409	15:15
10	P	02.21.001	Billstedter Lausbuben	37.445	14:16
11	E	02.22.001	Krückau Buben II	35.985	14:16
12	K	02.22.002	SC Elveshörn	34.147	14:16
13	B	02.21.022	Glashütter Marktasse	35.148	12:18
14	T	02.21.000	Elbe Asse II	34.187	10:20
15	J	02.21.019	Reizende Hamburger II	33.575	10:20
16	R	02.21.033	Grand Ouvert 75	34.015	08:22

Rang	KB	Verein	Gesamt	
			Punkte	WP
1	J	Glückliche Buben 1	40.120	21:09
2	B	Bille Buben Reinbek 1	38.504	21:09
3	K	Gut Blatt Schnakenbek 1	37.523	19:11
4	A	Risiko Havighorst 1	35.389	18:12
5	R	Grand Ouvert 75 2	35.079	18:12
6	S	Harten Lena Lüttau 2	34.226	18:12
7	D	Wandsetal 2	35.522	17:13
8	H	Bergedorf West 1	32.699	17:13
9	F	Bille Buben Reinbek 2	36.730	16:14
10	N	Skatfreunde im Bramfelder SV	35.017	16:14
11	M	Lohbrügge 2	37.006	15:15
12	C	Hummel Hummel 3	32.866	15:15
13	P	Reizende Hamburger 3	30.728	10:20
14	L	Pik As Rahlstedt 2	24.902	10:20
15	E	Risiko Havighorst 2	24.531	07:23

### Abschlusstabelle Bezirksliga: